

# Jahresbericht 2023

## Verein

Per Ende 2023 beträgt die Anzahl Mitglieder des Vereins 158 (101 Einzelpersonen, 49 Familien oder Partnerschaften, 8 juristische Personen).

## Vorstand

Der Vorstand hat sich am 15. März 2023 zu einer Sitzung getroffen. Die Jahresrechnung 2022 und der Voranschlag 2023 wurden zu Händen der Jahresversammlung verabschiedet. Festgelegt wurde bei dieser Gelegenheit auch das Jahresprogramm. Der Vorstand wurde über den aktuellen Stand der Arbeiten zur Sanierung der Liegenschaft durch die Stiftung ACEB orientiert. Der von der Stiftung ACEB vorgelegte Mietvertrag wurde verabschiedet. Die Jahresmiete beträgt Fr. 10'000.- und wird in 2 Raten bezahlt.

## Jahresversammlung 2023

Wie üblich wurde die Jahresversammlung in den Räumlichkeiten des Archivs in S-chadatsch durchgeführt. Anschliessend an die statutarischen Traktanden referierte Vorstandsmitglied Curdin S. Brunold über die Geschichte der Musikgesellschaften im Engadin und den Bündner Südtälern. Das Protokoll der Jahresversammlung vom 12. Mai 2023 kann auf der Homepage des ACEB eingesehen werden.

## Bericht über die Tätigkeit der Stiftung ACEB

Die Stiftung Archiv cultural Engiadina Bassa (F-ACEB) wurde 2019 mit dem Zweck gegründet, das ehemalige Schulhaus der Gemeinde Valsot in Strada/S-chadatsch zu erwerben, zu erhalten und als permanenten Standort für das Kulturarchiv Unterengadin zur Verfügung zu stellen. In den Jahren 2020/21 wurden die finanziellen Mittel beschafft, die den Kauf der Liegenschaft im Mai 2022 und anschliessend die Ausführung einer ersten Etappe der Sanierung des Gebäudes ermöglichten. Dazu gehörten die Installation der Erdsonden-Wärmepumpenheizung als Ersatz für die Ölheizung. Die neue Heizung konnte im Februar 2023 erfolgreich in Betrieb genommen werden. In den folgenden Monaten wurde die erste Etappe mit der Erneuerung der WC-Anlage, der Isolation des Dachbodens und dem Einbau eines neuen Bodenbelags im ehemaligen Schulzimmer im Parterre abgeschlossen.

Gleichzeitig mit der Ausführung der beschriebenen Arbeiten hat der Stiftungsrat die Planung der zweiten Etappe vorangetrieben. Diese umfasst die Wärmeisolation sämtlicher Aussenwände sowie den Ersatz aller Fenster des Gebäudes. Diese Massnahme erfolgt gemäss kantonalen Vorschriften, die erfüllt werden müssen, um entsprechende Förderbeiträge im Rahmen des kantonalen Aktionsplans "GreenDeal" zu erhalten. Die erneute Beschaffung von finanziellen Mitteln für die zweite Etappe erwies sich als grosse Herausforderung. Der Stiftungsrat ist aber bestrebt, das Projekt noch im laufenden Jahr 2024 zu starten, um die Zusprache der erwähnten Gelder aus dem Topf des "Green Deals" zu erhalten.

## Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Wie bereits erwähnt, hat Curdin S. Brunold anlässlich der Jahresversammlung über die Geschichte der Musikgesellschaften in Südbünden referiert.

Am 8. Juni organisierte das ACEB in der Kirche San Plasch in Tschlin die Präsentation des vom Institut für Kulturforschung Graubünden heraus-

gegebenen Gesamtwerkes von Ulrich Campell "Das alpine Rätien, Topographische Beschreibung von 1573". Die Wahl des Ortes für diesen Anlass, der letzte einer ganzen Reihe von Präsentationen des Werkes von Campell im Kanton Graubünden, fiel auf Tschlin weil es sich um die letzte Wirkungsstätte von Pfarrer Duri Champell handelt. Es referierten Dr. Christoph Reutlinger, Pfarrer in Tschlin, Dr. Florian Hitz, Kulturforschung Graubünden und Dr. Jon Mathieu, Historiker.

Am 25. August fand in der Kirche San Nicl`a in Strada die Veranstaltung zum 75. Todesjahr des aus Strada stammenden evangelischen Theologen Giovanni Luzzi (1856-1948) statt. Der Vortrag wurde von Pfarrer Paolo Tognina aus Puschlav gehalten, einem profunden Kenner von Leben und Werk von Giovanni Luzzi. Der Anlass wurde vom ACEB gemeinsam mit der Kirchgemeinde Valsot und dem Museum d'Engiadina Bassa (MEB) organisiert. Im MEB wurde gleichzeitig während der Sommersaison die von Pfarrer Tognina konzipierte Ausstellung "Giovanni Luzzi - Theologe und ökumenischer Geist" gezeigt.

Schliesslich organisierte das ACEB am 4. Oktober im Kulturraum des Bogn Engiadina in Scuol eine Buchpräsentation. Die Autorin Silva Semadeni präsentierte in rätoromanischer Sprache das in italienischer und deutscher Sprache erschienene Buch "Geboren im 19. Jahrhundert - Geschichten von fünf Puschlaver Frauen"

### **Arbeit des Archivs**

Die Archivare Beat Hofmann, Armon Parolini, Cla Rauch, Peder Rauch, Mario Pult und Jon Duri Tratschin haben 2023 insgesamt 810 Arbeitsstunden geleistet. Die Liste der Personen, die dem Archiv 2023 Dokumente zur Verfügung gestellt haben, kann auf der Internetseite des ACEB unter „Dokumente/Eingänge Dokumente 2023“ eingesehen werden.

Das Archiv wurde auch im vergangenen Jahr häufig von Leuten mit privaten Interessen besucht, aber auch von Personen, die sich mit historischen Themen im Zusammenhang mit ihrer Ausbildung beschäftigen, an Publikationen arbeiten, oder Ausstellungen realisieren.

Folgende Personen, vorwiegend Historiker, haben für Buch- bzw. Ausstellungsprojekte unser Archiv benützt:

- Markus Brühlmeier, Geschichte der Kirche San Nicl`a
- Kurt Gritsch, Geschichte der Arbeitsmigration im Raum Engadin/Vinschgau/Vorarlberg
- Simon Bundi, 100 Jahre Automobil in Graubünden
- Mathias Gredig, Salonorchester in den Alpen
- Antonia Bertschinger, 150. Geburtstag des Bergüner Heimatforschers Zon Zanett Cloetta
- Curdin S. Brunold, Geschichte der Musikgesellschaften im Engadin und den Bündner Südtälern

Tschlin, im Frühjahr 2024

Jon Duri Tratschin, Präsident ACEB